

## **Die Ukraine vor Putin-Rußlands Kriegsterror schützen und für Wiedergutmachungs-Verhandlungen militärisch stärken!**

### **Eine Antwort auf den Appell Peter Brandts, Reiner Brauns und X Wohlmeinender des deutschen Pazifismus:**

- Waffenstillstand in der Ukraine sofort?  
Auch wir von der Putinschen Atomkriegsangst bedrängten Deutschen können wissen:  
Solange die russischen Truppen aus den unter Verletzung des Völkerrechts besetzten Gebieten nicht abgezogen wären und einer UNO-Kontrolle Platz gemacht hätten, solange dürfte die russische Vergewaltigung der ukrainischen Menschen dort weitergehen.
- Verhandlungen können auch ohne sofortigen Waffenstillstand geführt werden. Rußland wird dazu willkommen sein, wenn es dem Angriffskrieg als Prinzip seiner Außenpolitik abschwört und zur Wiedergutmachung bereit ist.
- Nicht Putins Spiel der Atomkriegs-Drohung mitspielen!
- Keine selbstermächtigten ›Friedensappelle‹ über die Köpfe der Ukrainerinnen und Ukrainer hinweg!
- Nicht Willy Brandts Friedenspolitik verfälschen!  
Ehemals Regierender Bürgermeister Westberlins, war er vor Illusionen gefeit: Seine Entspannungsarbeit beruhte auf der Stärke der NATO und der Kooperation mit den USA.
- Die ›GERMAN ANGST‹, nicht zuletzt genährt von den traumatischen Erfahrungen der Dreißigjährigen Kriegsgreuel, des bombenmörderischen Zweiten Weltkriegs und jetzt der Putinschen Atomkriegs-Drohung, ist doppelt fatal. Sie verdrängt das in Deutschland entwickelte verantwortungsethische Denken (Max Weber, Hans Jonas, Karl-Otto Apel, Vittorio Hösle und Berliner Diskurs-Verantwortungsethik); sie unterläuft und (zer-?) stört die weltweite Allianz besonders aus USA, Kanada, Großbritannien und EU zur Stärkung der Ukraine. Das muss ein Ende haben!

Inzwischen schrieb mir Vittorio Hösle\*, »dass jedes öffentliche Bekennen der eigenen Angst (die ich privat durchaus teile) de facto nur die Chance steigert, dass Putin Va-banque spielen wird, weil er glaubt, damit durchzukommen. Ja, mit der Möglichkeit eines nuklearen Endes der Menschheit müssen wir leben, aber die ganze Moral würde zusammenbrechen, wenn wir uns erpressen ließen, zumal es derzeit noch eine glaubwürdige Abschreckung gibt.«

Dietrich Böhler, 1.4.2023

---

\* Wichtig hierzu sein aktuellstes Buch *Mit dem Rücken zu Rußland*, Freiburg i.Br., Verlag Karl Alber, 2023.